

# KIRCHE

Kirchen- und Kapellengemeinde Mellinghausen / Siedenburg

160. Ausgabe Juni / Juli / August 2024

im

D

O

R

F



*Wer da karglich sat, der wird auch karglich ernten; und wer da sat im  
Segen, der wird auch ernten im Segen. (2. Korinther 9, 6b)*

## Sommerzeit – Urlaubszeit

Die Tage erreichen ihre längste Spanne und in unseren Herzen wächst Sehnsucht. Nach Sonnenzeit. Nach Freizeit. Nach blühendem Leben. Nach Freiheit.

Menschen planen ihren Urlaub hinein in diese Sommerzeit, damit der Abstand zum Alltag deutlich zu spüren ist. Damit die Sorgen tatsächlich zuhause bleiben. Damit das Gefühl von heilem Leben Wurzeln schlagen kann. Wir nehmen die sprichwörtlichen Flügel der Morgenröte und bleiben am äußersten Meer ...

Wir tanken Erholung und wundern uns, wenn außer juckender Haut nach ungewohnter Sonne und einigen Beweisfotos in unseren sozialen Medien wenig bleibt.

Es erstaunt, dass Alltag und Sorgen in der Lage sind Staubmäuse anzusetzen und noch hartnäckiger geworden sind. Auf der Suche nach Erklärung und Verstehen stolpere ich noch einmal über das Psalmwort:

**Würde ich hochfliegen, wo das Morgenrot leuchtet, mich niederlassen, wo die Sonne im Meer versinkt: Selbst dort nimmst du mich an die Hand und legst deinen starken Arm um mich (Ps 139, 9f)**



In deinem Menschenleben kannst du das immer wieder erahnen, erhoffen – dem nachspüren. Erinner dich, wer hat die Sehnsucht nach Freiheit, Erholung und Ruhe erfunden? Gott war es!

Am Anfang aller Zeit legte er uns diese Sehnsucht ins Herz. Doch er füllte diese Sehnsucht. Er nannte die Freizeit, den Urlaub heilige Zeit; eine Zeit in der er nah sein will. Eine Zeit, die er all seinen Geschöpfen schenkt als Grundlage für ein Leben mit Wohlfühlmomenten, mit Zufriedenheit in streichelnden Sonnenstrahlen, mit Freiheit in zausender Bergluft, mit Geborgenheit im eigenen Gemübeet oder im Sessel auf Balkonien.

Freizeitliche Freiheit erfahre ich dann, wenn ich mich von Gottes bergender Hand herausheben lasse – für einen Moment im Sonntagsgottesdienst oder drei Wochen lang an meinem Sehnsuchtsort.

Packen Sie diese Erinnerung mit in den Koffer, in die Hosentasche, ins Portemonnaie und lassen Sie sich von Gott finden!

Psalmworte, die einen Menschen auf der Flucht vor Gott beschreiben. Psalmworte, die uns Menschen erinnern: Heiles Leben findest du in Gottes Armen.

Silke Kuck  
(Pastorin in Neuenkirchen  
und Schmalförden)

## Gründung eines Besuchsdienstkreises

Bislang hat vor allem der Kirchenvorstand unserer Gemeinde die Aufgabe übernommen, Menschen unserer Kirchengemeinde, die einen besonderen Geburtstag feiern, zu besuchen und dabei die Geburtstagsglückwünsche unserer Kirchengemeinde auszurichten.

Da sich jedoch die Zusammensetzung unseres Kirchenvorstandes geändert hat und darüber hinaus die Zahl der zu besuchenden Menschen stark angestiegen ist, möchten wir diese Arbeit auf eine etwas breitere Basis stellen und deshalb einen Besuchsdienstkreis ins Leben rufen.

Haben Sie Freude daran, Menschen zu besuchen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen? Halten Sie es auch für wichtig, die Gemeinschaft in unseren Dörfern durch direkten Kontakt zu pflegen und einander zu besuchen? Dann wäre diese Aufgabe vielleicht etwas für Sie, und Sie sind herzlich eingeladen, in unserem neuen Besuchsdienstkreis mitzuarbeiten. Wir treffen uns das erste Mal am Mittwoch, den 5. Juni 2024 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Mellinghausen.

*Ihr Pastor Horst Busch*

## Einschulungsgottesdienst am 09.08.24

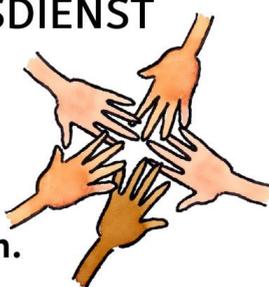


**E**in**l**ad**u**ng

zum **EINSCHULUNGSGOTTESDIENST**

am Freitag,  
**09.08.2024,**  
um 17 Uhr,  
in der Kirche in Mellinghausen.

Mellinghausen Borstel Siedenburg Staffhorst



## Lange Nacht der Kinderkirche

Wird es auch in diesem Jahr wieder eine *Lange Nacht der Kinderkirche* geben? – Ja natürlich!

Allerdings wird von der Samtgemeinde Siedenburg in diesem Jahr keine Ferienspaßaktion angeboten. In den vergangenen Jahren musste man sich bei der Samtgemeinde zu unserer Aktion anmelden, dies wird in diesem Jahr anders sein.

Sonst wollen wir aber wie auch beim letzten Mal einen spannenden Nachmittag mit vielen Kindern verbringen. Am Abend schlagen wir unser Nachtlager in

der Kirche auf. Auf Luftmatratzen können wir vor dem Altar oder im Turm auf dem alten Orgelboden nächtigen. Das wird sicher wieder ein großartiges Erlebnis.

Stattdessen soll die Aktion **von Freitag, den 02. August bis Samstag, 03. August 2024**. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte an **bis zum 23. Juni** mit einer Mail an unsere KiGo-E-Mailadresse:

[kigo-mellinghausen-siedenburg@web.de](mailto:kigo-mellinghausen-siedenburg@web.de)

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

## Freizeit mit dem Kindergottesdienst

Nach zwei Jahren ist es nun endlich wieder so weit: Wir planen eine Kindergottesdienstfreizeit.

In diesem Jahr haben wir uns dabei erstmalig zusammengetan mit den Kirchengemeinden in Kirchdorf, Barenburg und Varrel.

**Vom 13. bis zum 15. September 2024 wollen wir mit einer großen bunten Gruppe gemeinsame Zeit in der Jugendherberge in Damme verbringen.**

Dort beschäftigen wir uns mit dem Thema: **Mit Gott fröhlich unterwegs**. Gemeinsam wollen wir spielen, lachen, singen und basteln.

Alle Kinder von sechs bis zwölf Jahren sind herzlich eingeladen, sich bis zum 10.08.2024 anzumelden.

Weitere Informationen werden im Kindergottesdienst, in der Lokalpresse, auf unserer Internetseite und über Verteilblätter bekanntgegeben.

## Regionalgottesdienst in Kirchdorf

**Am 21. Juli** findet **um 11.00 Uhr** ein Gottesdienst der Kirchengemeinden des Sulinger Gemeindeverbands im Kirchgarten der St. Nikolai Kirche, Kirchdorf statt. Der Gottesdienst wird von Pastorinnen und Pastoren des Verbandes gestaltet und vom Kirchenchor Kirchdorf musikalisch umrahmt. Bei Regen findet der Gottesdienst in der St. Nikolai Kirche statt.

## Steine, Bank- oder Zeitspender gesucht!

Auf dem Friedhof in Mellinghausen bieten wir seit einigen Jahren pflegefreie Urnengräber unter einem Baum als Einzel- oder Doppelgrab an. Dafür benötigen wir Feldsteine, auf denen das Messingschild mit dem Namen der Verstorbenen angebracht werden kann.

Da wir immer bestrebt sind, die Kosten auf dem Friedhof so niedrig wie möglich zu halten, sind wir auf der Suche nach Feldsteinen für die Anlage neuer Baumgräber.

Der Kirchenvorstand hat in den letzten Sitzungen eine Idee aufgegriffen, die uns aus einer anderen Kirchengemeinde und dem Ambulanten Hospizdienst erreicht hat, und würde sie gerne umsetzen:

Mobile Bänke für ein bis zwei Personen als Trauerbänke. Wir würden gerne Bänke für den Friedhof anschaffen, die keinen festen Platz haben, sondern über den Friedhof wandern können und sollen. So kann jeder der möchte die Bank, vorrangig im Trauerfall, in die Nähe des Grabes seines Angehörigen stellen.

Schon seit vielen Jahren organisiert der Kirchenvorstand einmal im Jahr einen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof. Das wollen wir auch in diesem Jahr wieder machen. Ein Termin steht noch nicht fest. Es wird bei der Aktion um die Neu-

gestaltung rund um die Abfallkuhle und das Pflanzen neuer Bäume gehen.

Wer also Feldsteine hat, die er abgeben möchte, möge sich bitte melden.

Dasselbe gilt für Menschen, die bereit wären, die Kosten oder einen Anteil für eine Bank zu übernehmen.

(Der momentane Plan ist die Bank hier vor Ort zu kaufen).

Auch Menschen, die Lust haben, Zeit für eine gemeinsame Friedhofsaktion

zu spenden, bei der der Spaß und das gemeinsame Schnacken und Essen nicht zu kurz kommen soll, mögen sich bitte melden.

**Bitte bei Udo Fulle unter 04272 / 7258 ab 17.00 Uhr melden.**



*PS: Gibt es jemanden, der Interesse hat, sich über die zukünftige Gestaltung unseres Friedhofs (in einer noch zu bildenden Gruppe) Gedanken zu machen? Gerne ebenfalls melden!*

Udo Fulle

## Tauffest in Siedenburg

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr möchten wir auch in diesem Jahr wieder ein Tauffest feiern, und zwar **am Sonntag, den 18. August 2024, um 11.00 Uhr**, diesmal in Siedenburg.

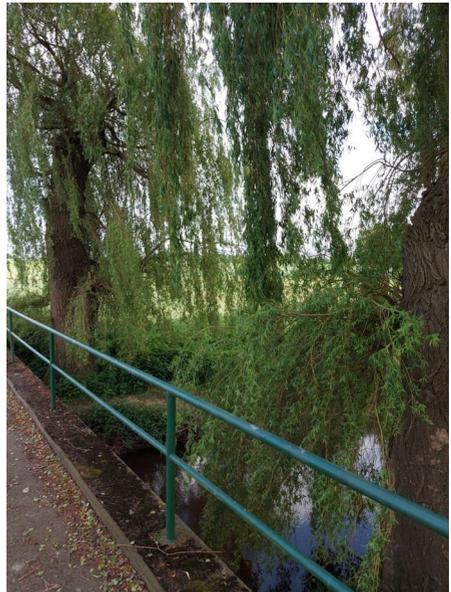


Das heißt, wir feiern einen bunten Open-Air - Gottesdienst **an der Siedebrücke im Päpser Kirchweg**, in dem wir Babys, Kinder, Jugendliche und Erwachsene nicht in einem mitgebrachten Taufbecken, sondern direkt in der Siede taufen.

In „lebendigem, fließendem Wasser“ getauft zu werden ist etwas ganz Besonderes: Jesus selbst wurde ganz ähnlich getauft, zwar nicht in der Siede, aber im Jordan. Wer diese Vorstellung schön findet und sich selbst oder sein Kind in dieser Art und Weise taufen lassen möchte, der melde sich bitte möglichst bald im Kirchenbüro an. Unser Tauffest ist übrigens eine gute Gelegenheit für die Taufe älterer Kinder. Viele Eltern warten mit der Taufe ihres Babys, weil sie möchten,

dass ihr Kind einmal selbst entscheiden soll, ob es getauft werden möchte oder nicht. Möglich, dass die Zeit nun gekommen ist.

Zwar bedeutet Taufe, dass Gott uns bedingungslos annimmt. Und trotzdem gibt es für unser Tauffest auch in diesem Jahr wieder eine ganz entscheidende Bedingung: Wasserscheu sollte man nicht sein. Größere Kinder und Erwachsene werden selbst ein Stück ins Wasser steigen müssen; und bei der Taufe von Babys sollten sich zumindest die Eltern und die Paten ins knietiefe Wasser trauen...



Sollten Sie Fragen zum Gottesdienst haben, wenden Sie sich gern ans Gemeindebüro oder direkt an mich.

*Ihr Pastor Horst Busch*

## Beat braucht Unterstützung

Im Februar 2023 erhielt Beat E. (5 Jahre, aus Sulingen) die Diagnose „akute lymphatische Leukämie“. Nach einer langen Zeit im Krankenhaus mit vielen Chemotherapien begann im November 2023 die Erhaltungstherapie. Beat durfte trotz Behandlung wieder am sozialen Leben teilhaben und im Januar endlich wieder in den Kindergarten gehen. Im April dann der Schock - trotz Therapie sind erneut Leukämiezellen entstanden. Um den Krebs endlich besiegen zu können ist er nun auf eine Stammzellenspende angewiesen. **Unsere Bitte - Helft mit und lasst euch bei der DKMS registrieren!**



Beat E. (5 Jahre)

*Tage morgens und abends Spritzen geben, sodass sich meine Stammzellen vermehren, was nicht so wirklich ein Spaziergang war. Ich hatte Glieder-, Kopfschmerzen, Übelkeit und zwischenzeitlich Fieber, jedoch reagiert jeder anders auf die Spritzen. Andere die an dem Tag auch gespendet haben, hatten kaum Nebenwirkungen durch die Spritzen. Nach gut 3 1/2 Stunden war auch schon wieder alles vorbei und mir ging es viel besser als zuvor. Nach der Spende erfuhr ich dann noch das Alter und das Geschlecht der Empfängerin meiner Stammzellen.*

*Trotz der Nebenwirkungen bin ich froh, dass ich mich für diesen Schritt entschieden habe. Im Dezember 2019 erhielt ich eine Antwort auf meinen Brief an meinen genetischen Zwilling. Sie war auf dem Weg der Besserung und die Stammzellenspende erfolgreich. Ich bin stolz sagen zu können, dass ich neben meiner biologischen Zwillingsschwester jetzt auch einen genetischen Zwilling da draußen habe. ❤️*

*Ich wünsche diesem alles Gute und drücke meine Daumen so fest ich kann, dass von nun an alles gut läuft. ❤️*

**Appell an alle:** Macht mit und lasst euch registrieren. Ihr könnt da was ganz Großes bewirken. Auch wenn es mir durch die Nebenwirkungen echt nicht so gut ging, so waren es nur 5 Tage, was im Vergleich zu dem Leiden eines Blutkrebspatienten nichts ist und ich würde mich immer wieder dafür entscheiden.

Liebe Grüße, Saskia

### "How to save a life"

#### – Ein Erfahrungsbericht

*Im Juni 2018 hatte ich mich bei der DKMS registriert. Die Wahrscheinlichkeit, dass ich zeitnah für eine Spende in Frage käme, war meines Erachtens nach zu dem Zeitpunkt sehr gering. Doch tatsächlich hieß es knapp 4 Monate später, dass ich als Spenderin für jemanden in Frage käme. Ab dann war ich super aufgeregt und nervös. Nach einigen Untersuchungen hieß es dann tatsächlich, dass ich spenden darf und ich freute mich riesig über das Privileg jemandem die Chance auf ein "zweites Leben" ermöglichen zu können.*

*Im April 2019 fand dann die Spende statt. Hierzu musste ich mir im Vorfeld über 5*

## Konfis in Hüde am Dämmer



Wir Konfis waren vom 10.2.-12.2. auf Konfifahrt in Hüde am Dämmer. Dort haben wir uns mit dem Thema „**Vom Suchen und Finden**“ auseinandergesetzt.

Nachdem wir die Betten bezogen hatten, gab es Pizza und Popcorn. Im Anschluss haben wir „Schlag den Teamer“ gespielt und eine Abendandacht gefeiert. Bei der Nachtwanderung zum See sind die Teamer tatsächlich ins kühle Nass gesprungen. Am



*Die Teamer stellen sich dem Gruppenbild*

nächsten Morgen wurden wir freudestrahlend von ihnen mit Musik geweckt. Nach einem leckeren Frühstück und einer Morgenandacht konnten wir in einem Spiel Glücksfaktoren ersteigern. Der Nachmittag begann mit dem „Chaos-Spiel“. Danach haben wir unseren Vorstellungsgottesdienst vorbereitet.

Nachdem wir Hot Dogs zum Abendbrot gegessen hatten war es Zeit, sich für den Casino-Abend schick zu machen. Die Teamer haben viele tolle Spiele angeboten, z.B. Bingo, Karaoke oder Roulette. Mit einer Abendandacht haben wir den Abend beendet.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen mussten wir unsere Sachen packen. Im Anschluss daran haben wir gesungen und unseren Gottesdienst noch einmal geprobt. Zum Abschluss gab es für alle eine „warme Dusche“, also wohltuende, gute Worte, die auf Karten auf den Rücken geschrieben wurden. Auch diese schöne Konfi-Freizeit ging zu Ende und wir sind mit den Teamern nach Hause gefahren.

*Mette Hake, Siedenburg*

## Konfirmation am 21. April



Foto: Nicole Siemers

**Stehend v.l.:** Diakonin Sonja Bachhofer, Lasse Kroll, Luca Hocke, Kelvin Radeke, Tabea Vogt, Mila Focke, Lasse Hollmann, Til Mahlstädt, Luka Mahlstädt, Finn Schmauder

**Sitzend v.l.:** Mette Hake, Ashley Zühlke, Clara Veith, Mia Gerdes, Lina Kühtz, Malina Rohlf

Möge die Straße sich erheben, um Dir zu begegnen,  
Möge der Wind in Deinem Rücken sein,  
Möge die Sonne warm auf Dein Gesicht scheinen,  
der Regen sanft auf Deine Felder fallen und,  
Bis wir uns wiedersehen,  
Möge Gott Dich im Frieden seiner Hand halten.  
*Irischer Segenswunsch*

## **Gnadenkonfirmation am 28. April**

*90 Jugendliche wurden am 11. April 1954 durch Pastor Volkhardt konfirmiert.*



*Foto: Krome (Sulingen)*

Günter Kersel  
Karl Labbus  
Walter Sudholz  
Mariechen Knoop (geb. Bomhoff)  
Wilma Leo (geb. Bomhoff)  
Gisela Sudholz (geb. Köstermann)  
Marie-Luise Esdar (geb. Ruröde)  
Ingeborg Mischkus (geb. Weber)

## **Eiserne Konfirmation am 28. April**

*33 Jugendliche wurden am 15. März 1959 durch Pastor Wißmann konfirmiert.*



*Foto: Krome (Sulingen)*

Roland Bochnig, Dietrich Olschowsky, Manfred Pohl, Jürgen Ruröde, Ewald Siemers,  
Waltraud Humke (geb. Schmidt)

## Diamantene Konfirmation am 28. April

35 Jugendliche wurden am 5. April 1964 durch Pastor R. Busch konfirmiert.



Foto: Krome (Sulingen)

Fritz Grüppemeier, Heinrich Logemann, Rolf Peter, Herbert Schacht,  
Gerda Meyer (geb. Bückmann), Adelheid Fandrey, Ursula Asbach (geb. Früchtenicht),  
Renate Poschmann (geb. Hartmann), Inge Schweers (geb. Kirchheck),  
Annemarie Vöge (geb. Marquardt), Helga Block (geb. Müller),  
Ingrid Müller (geb. Plenge), Margarethe Gieseking (geb. Rautenberg),  
Christa Kappelmann (geb. Ruröde)



# gUtesDienst – Gottesdienst in der Kneipe

*Gott ist auch Dein Bier*

SULINGEN. Eigentlich heißt die Kneipe „Zum Schwarzen Ross“. Sie liegt genau auf der Mitte zwischen Kirche und dem Pfarrhaus, in das Michael Wendel im Sommer 2022 als Pastor eingezogen ist.

Der Schankraum hängt voller alter Fotos mit Promis der Bühnenswelt, die irgendwann in und um Sulingen einen Auftritt hatten. Die Seele der Kneipe ist Ute Meyer (65) – für alle Besucher nur „Ute, die Gute“. In ihrer Kneipe bekam Michael Wendel den für ihn „goldenen Satz“ zu hören: „**In Deine Kirche komm ich nicht – komm Du doch zu uns.**“ Die Herausforderung hat er angenommen. Seit November 2023 lädt der Pastor nun immer an **jedem zweiten Montag im Monat** zu einem besonderen Gottesdienst in die Kneipe ein.

Seitdem kommen regelmäßig etwa 70 Kneipengäste zwischen 25 und über 80 Jahren.

Der Gottesdienst folgt ansonsten durchaus einem bestimmten Ablauf: Er beginnt mit

„Ute Hymne“, die viele mittlerweile schon mitsingen. „Musik ist die halbe Miete“, weiß der Pastor, der selbst am

Keyboard sitzt. Begleitet wird er immer von Jannis aus der Gemeinde am Cajon. Hin und wieder leistet er sich auch mal die Unterstützung einer Sängerin. Die säkularen Lieder sucht Michael Wendel sorgfältig aus, denn auf ihre Textzeilen bezieht sich seine kurze Predigt. „Leonard Cohen, Silbermond, Ich&Ich oder Joan Osborne – das sind so Stücke, die Themen aufgreifen, die die Leute bewegen: Sinn, Glück, Leid, Sehnsucht...“.

Nicht fehlen darf weder bei der Vorbereitung noch in der Kneipe Thomas Blum, Mitglied der Gemeinde und Moderator des „gUtesdienstes“.

Das Angebot hat sich herumgesprochen, sagt Wendel. „Die Leute gehen nicht raus, wenn ich anfang.“

Nach einem Segenslied ist Schluss, aber die Gespräche gehen weiter, manchmal über die Woche hinweg irgendwo in Sulingen.

*Der QR-Code führt zu einem Beitrag des NDR über den gUtesDienst.*



## „Bruno“ machte das Rennen

**Der Hahn lebt, kokodi, kokoda... Sein Name ist „Bruno“.** Die Entscheidung ist gefallen. Für diesen Namen haben sich die Redaktionsmitglieder der Kirchenzeitung anlässlich der Sitzung am 16. April im Pfarrhaus entschieden. Wir haben uns riesig gefreut über all die tollen Vorschläge!

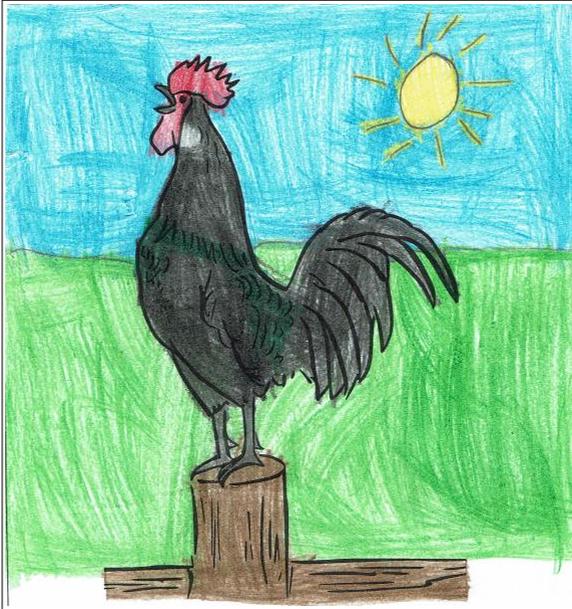
Ganz besonders über den lieben Brief und die wunderschönen gemalten Hahn-Bilder, die Iris Bergholz uns in ihrer Funktion als Betreuerin der Grundschule Am Speckenbach, Siedenburg übermittelt hat. Iris hatte die Idee, ihrer Klasse 1a unsere

Hahn-Story vorzulesen und die Kids zum Malen und zur Namensgebung zu animieren. Eine super tolle Idee, Iris. Vielen Dank!

Die Resultate sind einfach premium. Die engagierten Kids haben sich richtig ins Zeug gelegt und uns tolle Namen genannt. Emily, Mika, Michalina, Melina, Mark, Enie Charlotte, Sue, Louis, Ole, Joost, Lilia, Theda und Medina fanden die Namen Taro, Romandur, Willi, Seppi, Bruno, Lenn, Bali, Ingo, Kiro, Peter, Ta-

rik, Franz und Rotkopf absolut passend für den stolzen Überlebenskünstler.

Einen Tag nach Erscheinen der Kirche im Dorf, hat sich sogar eine Anruferin telefonisch bei uns gemeldet und ihren Namensvorschlag „Zorro“ genannt.



Trotzdem mussten wir uns für einen Namen entscheiden. So ein Hahn benötigt schließlich keinen Doppel-Namen. Ihr könnt euch vorstellen, wie schwer uns diese Entscheidung bei all den tollen Vorschlägen gefallen ist. Das war wirklich nicht einfach.

**Mika, jetzt bist du also die „Gewinnerin“ der Namensgebung.** Und daher lädt dich der Hühnerhalter sehr herzlich ein, „Bruno“ einmal persönlich kennenzulernen auf dem Bauernhof in Maasen. Melde dich einfach unter 0172 69 46 582 und gib uns Bescheid, wann es dir passt. Du bist herzlich willkommen. Bruno freut sich auf deinen Besuch. Hunde, Kühe und Kälber darfst du dir ebenfalls sehr gerne anschauen. Bis dahin.

*Birgit Gerstenkorn*

## Dorfmarkt Mellinghausen

Die Vorfreude ist riesig, auf allen Seiten: Für Agnes Kutscha aus Oberbrake geht mit der Neueröffnung eines modernen, innovativen Supermarktes in Mellinghausen im Juli ein Lebenstraum in Erfüllung. Für alle Dorfbewohner und für die gesamte Region ist es ein Hauptgewinn, im neuen Dorfmarkt nicht nur Einkäufe zu erledigen, sondern hier mitten in Mellinghausen einen Ort des Austausches und der sozialen Kommunikation vorzufinden.

Was bleibt ist der Standort. Alles andere wird auf links gedreht. Der neue Name lautet: „Dorfmarkt & Café Mellinghausen“. Das sehr gelungene Logo beinhaltet mittendrin eine Skizze unserer schönen Kirche. „Goo-gelt man Mellinghausen im Internet, so erscheint als erstes die Kirche, deshalb habe ich dieses besondere Bauwerk in mein Logo aufgenommen“, sagt Agnes Kutscha.

Eine moderne, energiesparende Einrichtung, breite Eingangstüren mit automatischer Öffnung und in barrierefreier Ausführung, eine große Obst- und Gemüse-Insel, übersichtliche Kühl- und Gefriervorrichtungen und ein markenübergreifendes Angebot lassen

den Einkauf künftig zu einem Erlebnis werden.

Eine gemütliche Café-Ecke mit professionellem Kaffeeautomaten und leckerem Kuchen laden zum Verweilen und zum Klönschnack ein. Für Fahrradfahrer, Touristen und Motorradfahrer, Kunden und Einheimische werden draußen Sitzmöglichkeiten zum Pausieren und Verweilen geschaffen.

Ein breites Angebot an belegten Brötchen, herzhaften Frikadellen und Schnitzelvariationen wird nicht nur Handwerker und Monteure ab frühmorgens begeistern. Warme Hotdogs, frisch gebackene Baguettes zum Mitnehmen oder zum Verzehren vor Ort runden das Angebot ab.

„Als ich 2013 nach Mellinghausen kam, habe ich mit allem gerechnet, aber nicht damit, dass mir dieses Dorf einmal so

viel bedeuten würde und mir so sehr ans Herz wächst“, betont Agnes Kutscha, die als gebürtige Polin nach dem Abitur mit 19 Jahren nach Deutschland kam und bereits mit 25 Jahren den erfolgreichen Schritt in die Selbstständigkeit wagte.



## Bald in neuem Glanz

„Unsere Schützendamen haben mich unter ihre Fittiche genommen und ich wurde von allen Nachbarn nett und hilfsbereit empfangen, so dass ich mich schnell in die Dorfgemeinschaft integrieren konnte“, berichtet Agnes Kutscha freudestrahlend und fügt ergänzend hinzu, dass sie dankbar ist, hier leben zu dürfen und hier nie wieder weg möchte.

„Der Dorfmarkt war schon immer ein Traum von mir“, berichtet die junge Frau bei meinem Besuch auf der schmucken Hofstelle in Oberbrake, wo sie zusammen mit ihren beiden großen Hunden lebt und ein Handelsunternehmen betreibt.

Beste Voraussetzungen also für das neue Vorhaben „Dorfmarkt & Café Mellinghausen“, das Agnes Kutscha mit sehr viel Engagement, höchst motiviert und mit vielen tollen Ideen in Angriff nimmt. Die junge Unternehmerin weiß, worauf sie sich einlässt und konnte mit einem exzellenten Businessplan auf ganzer Linie überzeugen.

„Das ist auch für uns ein absoluter Glücksgriff, dass der Kontakt zu Agnes Kutscha durch Mitwirken von Ulrike Albers zustande gekommen ist“, betonen Hildegard Heineke und ihr Lebenspartner Willi Potz einstimmig und zugleich dankbar, dass die Versorgung vor Ort durch die neue Mieterin weiterhin sichergestellt ist.



Hildegard hat den gesamten Laden nach der Erkrankung und nach dem Tod Ihres Mannes alleine bis 2002 fortgeführt. „Das war nicht immer einfach, aber ich hatte viele fleißige Angestellte und treue Kunden, die mich auf ganzer Linie unterstützt haben“, ergänzt sie voller Stolz.

Das damalige Kaufhaus Gebr. Heineke blickt auf eine sehr lange Historie zurück. 1872 wurde die Firma mit Gaststätte, Gemischtwaren, Einzelhandel, Bäckerei, Bekleidung, Wild- und Geflügelversand und später mit Stofflager, Heimtextilien, Eisenwaren, Spielwaren, Porzellan und Haushalts- und Geschenkartikeln geründet. Sogar eine Näherei für Gardinen wurde seinerzeit betrieben.

„Hein´ken Diedschen“, war Chef am Tresen der beliebten Gaststube, die sogar einen Brillenverleih betrieb für die sonn­täglich­en Kirchenbesucher. Nach der Kirche trafen sich die Männer zum Früh­schoppen in der Kneipe, während den Damen der Laden sogar am Sonntag of­fen­stand für Einkäufe aller Art. Johann Plenge, der als „Kalfaktor“ von seiner Lehre ab 1936 bis ins hohe Alter als Pro­kurist bei Heinekes tätig war, übernahm diese Sonntagsdienste im Kaufhaus.

Treue zahlt sich aus. Wir freuen uns auf die Neueröffnung!

*Birgit Gerstenkorn*

# Gottesdienste im Kirchengemeinerverband

Lasst uns feiern!	Barenburg-Varrel	Kirchdorf	Mellinghausen-Siedenburg
<b>02.06.24</b> 1. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Varrel Pastor Thies	<b>15 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufe an der Aue Pastor Bachhofer	<b>11 Uhr</b> Mellinghausen Lektorin Müller
<b>09.06.24</b> 2. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Barenburg Pastor Thies	<b>10 Uhr</b> Prädikantin Bachhofer	<b>11 Uhr</b> Mellinghausen, mit Einführung des neuen KV Pastor Busch
<b>14.06.24</b>			
<b>15.06.24</b>			
<b>16.06.24</b> 3. nach Trinitatis	<b>15 Uhr</b> Varrel Sommersegen KK-Jugend	<b>10 Uhr</b> Pastor Bachhofer	<b>11 Uhr</b> Siedenburg Pastorin Kuck
<b>23.06.24</b> 4. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Barenburg Lektorin Müller	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst beim Feuerwehrzeltlager in Kirchdorf	<b>11 Uhr</b> Mellinghausen Frauengottesdienst Lektorin Funck <b>10 Uhr</b> Kindergottesdienst
<b>30.06.24</b> 5. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Freistatt Hansen/ Dymarski		<b>19 Uhr</b> Sommerkirche in Schmalförden Taizé-Gottesdienst O. Kaluza
<b>07.07.24</b> 6. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Kirchdorf Pastor Bachhofer		<b>09.30 Uhr</b> Sommerkirche in Scholen Pastorin Junglas
<b>14.07.24</b> 7. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Varrel Pastorin Hansen		<b>11 Uhr</b> Sommerkirche in Siedenburg Pastor Engeler

# Gottesdienste im Kirchengemeindeverband

Neuenkirchen-Schmalförden	Schwaförden-Scholen	Sulingen
<b>11 Uhr</b> mit Einführung des neuen KV Pastorin Kuck	<b>09.30 Uhr</b> Scholen Lektorin Müller	<b>11 Uhr</b> ökumenischer Gottesdienst auf dem „Neuen Markt“
<b>09.30 Uhr</b> Neuenkirchen Pastorin Junglas	<b>09.30 Uhr</b> Schwaförden Pastor Busch	<b>11 Uhr</b> Familiengottesdienst Pastor Lenzer
		<b>19 Uhr</b> NeuSehLand
		<b>19 Uhr</b> J-Day, GZE
<b>09.30 Uhr</b> Schmalförden Pastorin Kuck	<b>09.30 Uhr</b> Scholen Pastorin Junglas	<b>11 Uhr</b> Pastorin Junglas
<b>09.30 Uhr</b> Neuenkirchen Pastorin Kuck	<b>09.30 Uhr</b> mit Einführung des neuen KV Pastor Engeler	<b>11 Uhr</b> Gottesdienst modern Lektorin Blum
<b>19 Uhr</b> Sommerkirche in Schmalförden Taizé-Gottesdienst O. Kaluza		<b>11 Uhr</b> Frauengottesdienst Lektorin Funck
<b>09.30 Uhr</b> Sommerkirche in Scholen Pastorin Junglas		<b>11 Uhr</b> mit Abendmahl Prädikant Funck
<b>11 Uhr</b> Sommerkirche in Siedenburg Pastor Engeler		<b>11 Uhr</b> Familiengottesdienst Pastor Wendel

# Gottesdienste im Kirchengemeinerverband

Lasst uns feiern!	Barenburg-Varrel	Kirchdorf	Mellinghausen-Siedenburg
21.07.24 8. nach Trinitatis	<b>11 Uhr</b> Regionalgottesdienst im Kirchdorfer Pfarrgarten		
28.07.24 9. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Barenburg Pastor Thies		<b>11 Uhr</b> Sommerkirche in Mellinghausen Pastor Busch
04.08.24 10. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Varrel Pastor Thies		<b>09.30 Uhr</b> Sommerkirche in Schwaförden Pastor Engeler
09.08.24		<b>18 Uhr</b> Gottesdienst zur Einschulung Pastor Thies	<b>17 Uhr</b> Gottesdienst zur Einschulung Kigo-Team und P. Busch
10.08.24			
11.08.24 11. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Barenburg Freibad Gottesdienst Pastor Thies	<b>10 Uhr</b> Lektorin Brokate	<b>11 Uhr</b> Mellinghausen Pastor Busch
18.08.24 12. nach Trinitatis	<b>10 Uhr</b> Varrel-Dörrielo Gottesdienst im Grünen Pastor Thies	<b>10 Uhr</b> Pastor Bachhofer <b>11:15 Uhr</b> Taufen	<b>11 Uhr</b> Siedenburg Taufest mit Taufen in der Siede (Siedebrücke im Päpser Kirchweg) Pastor Busch
25.08.24 13. nach Trinitatis	<b>18 Uhr</b> Varrel Pastor Thies	<b>10 Uhr</b> Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfis Pastor Bachhofer	<b>11 Uhr</b> Mellinghausen Pastor Engeler <b>10 Uhr</b> Kindergottesdienst
31.08.24			

# Gottesdienste im Kirchengemeindeverband

Neuenkirchen-Schmalförden	Schwaförden-Scholen	Sulingen
<b>11 Uhr</b> Regionalgottesdienst im Kirchdorfer Pfarrgarten		
<b>11 Uhr</b> Sommerkirche in Mellinghausen Pastor Busch		<b>11 Uhr</b> Lektorin Müller und Glindemann
<b>09.30 Uhr</b> Sommerkirche in Schwaförden Pastor Engeler		<b>11 Uhr</b> mit Abendmahl Pastor Engeler
		<b>09 Uhr</b> Gottesdienst zur Einschulung
<b>09.30 Uhr</b> Neuenkirchen	<b>09.30 Uhr</b> Scholen Pastor Busch	<b>11 Uhr</b> Familiengottesdienst
<b>09.30 Uhr</b> Schmalförden	<b>10.30 Uhr</b> Schwaförden Pastor Engeler	<b>17 Uhr</b> Kreisposaunenfest Pastor Engeler
<b>09.30 Uhr</b> Neuenkirchen Abendmahl Pastorin Kuck	<b>19 Uhr</b> Scholen Pastor Engeler	<b>10 Uhr</b> Jubiläumskonfirmation Pastor Lenzer
<b>14 Uhr</b> Schmalförden Gottesdienst zum Dorfjubiläum		

## Freude –

**„Freude, schöner Götterfunken,  
Tochter aus Elysium,  
wir betreten feuertrunken,  
Himmlische dein Heiligtum.  
Deine Zauber binden wieder,  
was die Mode streng geteilt,  
alle Menschen werden Brüder,  
wo dein sanfter Flügel weilt.“**

**Freude heißt die starke Feder  
in der ewigen Natur,  
Freude, Freude, treibt die Räder  
in der großen Weltenuhr.  
Blumen lockt sie aus den Keimen,  
Sonnen aus dem Firmament,  
Sphären rollt sie in den Räumen,  
die des Sehers Rohr nicht kennt.“**

Im Sommer 1785 drückt der junge **Friedrich Schiller** seine überschäumende Lebenslust in dem Gedicht „An die Freude“ in neun Strophen aus. Er hat auch allen Grund, sich seines Lebens zu erfreuen. Ist es ihm doch gelungen, seiner erdrückenden Schuldenlast, quälenden Geldsorgen und Herzog Karl Eugen zu entfliehen, der Schiller mit einem Schreibverbot belegt hatte.

Das kurz zuvor aufgeführte Theaterstück „**Die Räuber**“ war dem Landesherrn zu rebellisch und aufrührerisch. In arge Bedrängnis brachte ihn dann noch die Affäre mit der verheirateten Frau eines Offiziers und so war die Einladung des wohlhabenden Juristen

und Schriftstellers Christian Gottfried Körner aus Leipzig für den fünfundzwanzigjährigen wie ein Geschenk des Himmels.

In Leipzig hatte sich ein Freundeskreis gebildet, der voller Begeisterung die Schillerschen Dramen „**Kabale und Liebe**“ und „**Fiesco**“ im Theater gesehen und voller Bewunderung für den Dichter war, der bereits als siebzehnjähriger an seinem bekanntesten Stück „die Räuber“ gearbeitet hatte.

Körner beglich alle Schulden und Schiller wurde herzlich in diesem Freundeskreis aufgenommen, in dem fröhlich gefeiert wurde und das Weinglas ausgiebig die Runde machte.



*Friedrich Schiller*

Und so greift der Dichter voller Dankbarkeit gegenüber diesem wunderbaren Geschenk des Lebens zur Feder. Schiller drückt es überschwänglich in einem Vers seines Gedichtes so aus: „**Brüder, fliegt von euren Sitzen, wenn der volle Römer kreist, lasst den Schaum zum Himmel spritzen. Dieses Glas dem guten Geist.**“

Der getriebene Dichter fühlte sich wie im Elysium, in der griechischen Mythologie die Insel der Glückseligen, ein Ort ewiger Freude und Lebenslust, auf der Per-

## schöner Götterfunken

sephone, die Göttin des Frühlings, der Wärme und des Glanzes regiert.

Es war diese ausgelassene Fröhlichkeit, das kreisende Weinglas, das in späteren Jahren aus diesem Gedicht zunächst ein beliebtes Trinklied machte, bevorzugt in studentischen Kreisen gesungen.

Rückblickend hat Schiller diesen Sommer des Jahres 1785 als den glücklichsten seines Lebens geschildert, nicht ahnend, dass Jahrzehnte später einer der ganz Großen der Musikwelt dieses Gedicht vertonen würde, um es damit zu einem Welthit zu machen.

**Ludwig van Beethoven** ließ 1824, zwanzig Jahre nach Schillers Tod, seine 9. Symphonie mit der ersten und dritten Strophe des berühmten Gedichts enden.

Zu Lebzeiten begegnet sind sich der Dichter und Komponist nie, aber Beethoven war ein großer Verehrer Schillers und dessen

freiheitlicher Ideen, die in seinen Werken zum Ausdruck kommen. Nach all den

politischen Wirrungen, politischen Erneuerungen in Europa, durch Französische Revolution und die Napoleonischen Kriege, die Beethoven noch selbst erlebt hat, ist das Werk ein Appell, eine Sehnsucht nach Versöhnung, Freude, Jubel, der Traum vom Weltfrieden, einer Welt ohne Kriege und Zerstörung.



Am 9. Juli 1971 wurde die Ode an die Freude in Westberlin vom Europarat als offizielle Europahymne vorgestellt und wird ab 1972 zur Hymne der Europäischen Gemeinschaft, damals noch 6 Länder.

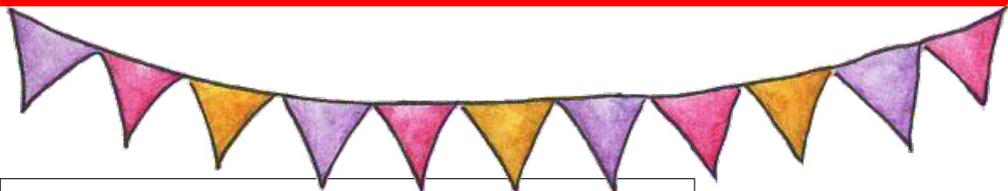
Seitdem erklingt sie zu offiziellen Anlässen, allerdings ohne Text. Keiner der vielen europäischen Sprachen sollte der Vorzug gegeben werden. Die Sprache der Musik ist schließlich universell. Die Hymne steht für die europäischen Werte wie Freiheit, Frieden, Solidarität. Am Ende der ersten Strophe heißt es:

**„Seid umschlungen Millionen!  
Diesen Kuss der ganzen Welt!  
Brüder – überm Sternenzelt  
muss ein lieber Vater wohnen.“**

*Friedel Moitje*



*Ludwig van Beethoven*

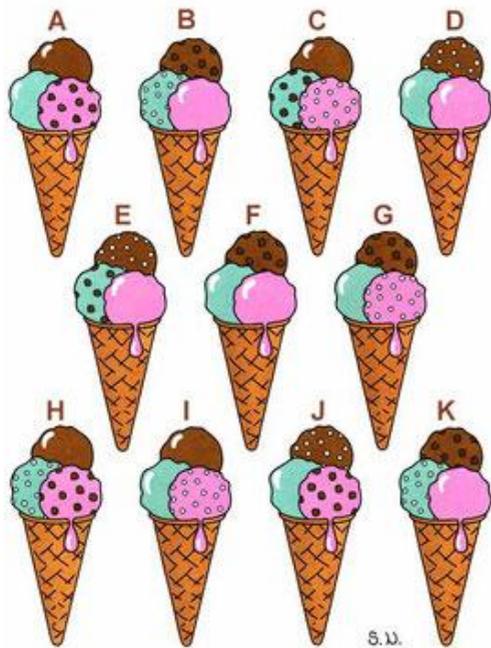


## Jesus hat alle Kinder lieb.

Im Neuen Testament gibt es eine Geschichte, in der auch die Kinder Jesus auf dem Marktplatz sehen wollen. Jesus bemerkt sie in der Menschenmenge und begrüßt sie. Da mischt sich ein Jünger ein. „Geht nach Hause Kinder! Das hier ist was für Erwachsene.“ Aber Jesus sagt: „Nein. Lasst die Kinder zu mir kommen. Wer klein ist, der ist im Himmelreich der Größte!“ Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder. „Jesus hat uns lieb!“, das wissen die Kinder.



**Wenn man die Buchstaben in senkrechter und waagerechter Richtung genau anschaut, kann man 11 Begriffe entdecken.**



**Nur zwei Eistüten sind genau gleich. Welche?**



P	L	E	U	C	H	T	T	U	R	M
I	X	B	N	F	O	A	I	P	E	U
R	O	B	B	E	S	N	V	Q	T	S
S	N	E	S	A	P	G	T	U	S	C
K	V	T	M	P	X	N	S	A	K	H
R	I	B	U	F	E	W	E	L	L	E
E	F	O	Y	L	O	I	T	L	X	L
B	L	J	H	U	P	V	A	E	O	S
S	E	E	S	T	E	R	N	Y	J	T

## Sommer

Sommer, das ist Eis am Stiele,  
Sommer, das sind Reiseziele;  
Sommer, das ist warmer Sand,  
Sommer, das ist Meeresstrand;  
Sommer, das sind reife Fluren,  
Sommer, das sind Sonnenuhren;  
Sommer, das ist warmer Regen,  
Sommer, das ist Sommerregen;  
Sommer zeigt uns mit Bravour  
seine mächtige Statur:  
Er ist König, Kaiser, Zar.  
Sommer, bist mein Superstar.

*Alfons Pillach*

## Herr Sommer und Frau Sonne

Der Sommer ist ein fescher Mann  
drum liebt ihn auch die Sonne.  
Sie zeigt ihm gern was sie so kann  
und strahlt ihn an mit Wonne.

Doch heute da vergisst sie sich,  
zu heiß sind die Gefühle.  
Er ruft die Wolken: **Rettet mich,**  
verschafft mir etwas Kühle.

Da ziehen dunkle Wolken auf  
vermindern so die Hitze.  
Die Sonne reagiert darauf  
und schleudert wütend Blitze.

Sofort ist hier die Hölle los:  
**Blitz, Donner, Sturm und Regen.**  
Der Sommer seufzt – wie kann sie bloß  
sich derartig erregen.

Da er ein Mann ist mit Verstand  
lässt er sie erst mal toben.  
Er sieht dem Schauspiel zu gebannt,  
bevor er geht nach oben.

Dort sagt er zärtlich dann zu ihr:  
Ich will bestimmt nicht prahlen  
doch denke ich du passt zu mir.  
Nun kann sie wieder strahlen.

*Anita Menger*

## Geburtstage

Graue Haare sind eine Krone der Ehre;  
auf dem Weg der Gerechtigkeit wird sie gefunden.

*Sprüche 16,31*

Aus Datenschutzgründen werden die Geburtstage der Gemeindeglieder in der Internetausgabe des Gemeindebriefes nicht veröffentlicht.

Aus Datenschutzgründen werden die Geburtstage der Gemeindeglieder in der Internetausgabe des Gemeindebriefes nicht veröffentlicht.

Aus Datenschutzgründen werden Taufen, Trauungen  
Jubiläumshochzeiten und Beerdigungen in der Internet-  
ausgabe des Gemeindebriefes nicht veröffentlicht.

## Taufen

Dennoch bleibe ich stets an dir;  
denn du hältst mich bei meiner rechten  
Hand,  
*Psalm 73,23*

## Trauungen

Barmherzig und gnädig ist der Herr,  
geduldig und von großer Güte.  
*Psalm 103, 8*

## Hochzeitsjubiläen

Denn wir wandeln im Glauben und nicht  
im Schauen.  
*2. Korinther 5,7*

## Beerdigungen

Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat  
Gnade zu meiner Reise gegeben. Lasst  
mich, dass ich zu meinem Herrn ziehe.  
*Genesis 24,56*

## Eltern-Kind-Gruppen

### Für Kinder von 0 bis 3 Jahren

Montags, 09.00 – 12.00 Uhr

Kontakt: Stefanie Döring,

Tel. 0151-61424887

## Vorbereitungskreis für Kindergottesdienst

Dienstag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

## Redaktionskreis *Kirche im Dorf*

Bei Interesse bzw. mit Fragen, Anregungen oder Kritik, schreiben Sie uns bitte an:

[kirche-im-dorf@mail.de](mailto:kirche-im-dorf@mail.de)

## Gitarrengruppe

Jeden Montag ab 18.00 Uhr

## Posaunenchor

Jeden Mittwoch, 19.00 Uhr

## Bücherei (Ausleihzeiten)

Im Gemeindehaus in Mellinghausen

Immer nach dem KiGo

## Kirchenkaffee

Klönschnack nach den Gottesdiensten in Mellinghausen

## Dorftreff (früher Seniorenkreis)

Vierteljährlich von 15.00 - 17.00 Uhr wenn nicht anders angekündigt im Gemeindehaus in Mellinghausen.

**Nächster Termin: siehe rechts im Kasten**

## Bibelkreis

14-tägig, jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Mellinghausen

QR-Code mit Link zur pdf-Version der *Kirche im Dorf*:



## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Am **Mittwoch, dem 04. Juni 2024** um **19:30 Uhr** sind Eltern und ihre

Kinder aus der Kirchen- und Kapellengemeinde

Mellinghausen/Siedenburg herzlich willkommen zum

Informationsabend und zur Anmeldung zum

Vorkonfirmandenunterricht.

Junge Menschen, die zurzeit die 6. oder 7. Schulklasse besuchen und die 2026 konfirmiert werden möchten, sind eingeladen.

Auch für Kinder, die noch nicht getauft sind, gilt diese Einladung. Sie sind mit ihren Eltern ebenfalls herzlich willkommen.

## Dorftreff

Wir laden herzlich ein am **Dienstag,**

**13.08.24 um 16 Uhr**

zum Haus im Park in Siedenburg. Wir wollen gemeinsam grillen und unser Glück beim Bingospiel versuchen.

Anmeldungen bitte **bis zum 08.08.24** bei Susanne Rust:

Tel. 04272 / 1742

oder per Mail an:

[transporte@rust-maasen.de](mailto:transporte@rust-maasen.de)

## Barockkonzert in Mellinghausen

Am Samstag, dem 7. September 2024, um 19.00 Uhr findet in der Kirche in Mellinghausen im Rahmen einer musikalischen Andacht ein barockes Konzert mit Werken des Komponisten Johann Friedrich Fasch statt.

Es ist uns eine große Ehre, dass wir zwei hervorragende und hochkarätige Musiker für dieses Konzert gewinnen konnten.



Orgel: Eberhard Brünger

**Eberhard Brünger** war Kirchenmusikdirektor und Dozent an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford. Seit den 1960er Jahren an wechselnden Kirchen Organist und Chorleiter. Nach seiner Pensionierung trat er mit einer regen

Konzerttätigkeit an historischen Tasteninstrumenten und in einem kammermusikalischen Trio in Erscheinung.



Fagott: Angel Ferrandis Herrero

**Angel Ferrandis Herrero** kam schon als Kind zum Fagott, studierte sein Instrument in Sevilla, Palma de Mallorca, Karlsruhe und Hamburg. Er spielte in Orchestern unter anderem auf Mallorca und in Hamburg, bevor er vor zwei Jahren eine Stelle als Musiklehrer an der OBS Schwaförden antrat.

Der Eintritt ist kostenlos. Es geht der Klingelbeutel herum.



# Mit Sterben, Tod und Trauer leben lernen

## Neuer Vorbereitungskurs für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit

Ab 18. September 2024 bietet der Ambulante Hospizdienst Sulingen & UMZU einen neuen Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Sterbebegleitung an.

- Was ist gutes Sterben?
- Wie wünsche ich mir die letzten Tage meines Lebens?
- Welche Vorstellungen haben andere Menschen? Meine Familie, Meine Freunde, wenn es um Sterben geht...
- Wie lässt sich diese Phase gut gestalten und begleiten?

Der Kurs bietet die Möglichkeit, sich mit Fragen um das Thema Sterben und Tod auseinanderzusetzen.

Der Kurs ist folgendermaßen aufgebaut:

Im Grundkurs steht das Kennenlernen des Hospizlichen Denkens und Handelns im Mittelpunkt.

Weitere Schwerpunkte sind die Ausein-

andersetzung mit persönlichen Erfahrungen in Bezug auf Sterben, Abschied, Trauer und die Kommunikation mit Schwerkranken, Sterbenden und deren Zugehörigen.

Es folgt ein praktischer Einsatz, in dem die Teilnehmer einen Schwerkranken begleiten unterstützt von den Multiplikatoren und der Koordinatorin.

Im Vertiefungskurs gibt es intensiven Austausch über die Erfahrungen der Praxiseinsätze, die professionell aufgearbeitet werden.

Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit den Themen wie Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Letzte Hilfe sowie Sterbe- und Trauerkultur.

**Der Infoabend findet am 14.08.2024 um 18:00 im Wiesenweg 6, 27232 Sulingen statt.**

Bei Interesse oder für weitere Informationen und Fragen melden Sie sich gerne unter der Telefonnummer:

**04271-9554500** oder per Mail unter **info@hospiz-sulingen.de** bei Inna Brodt



AMBULANTER HOSPIZDIENST  
Sulingen & UMZU

*Du gehst den Weg nicht allein!*

## Projekt: Kulturgut Bibelfliesen



Wir sind ein ehrenamtlicher, nicht-kommerziell tätiger Arbeitskreis und bundesweit aktiv. Durch Aufsuchen von bisher unbekanntem Fundstellen, durch Ausstellungen, Vorträge, workshops, Publikationen... wollen wir erreichen, dass ein fast vergessenes Kulturgut, die Bibelfliesen, nicht verloren geht und seine eindeutige Botschaft anschaulich wahrgenommen wird. Machen Sie mit, wir laden herzlich dazu ein. Möglich ist das:

- mit der Wanderausstellung „Mit Bilderfliesen durch die Bibel“ oder einer unserer Bibelfliesen-POSTER-Ausstellungen in Ihrer Gemeinde oder Region,
- durch die Aktion „Bibelfliesen-POSTKARTEN“ zu über 12 verschiedenen Anlässen und Themen, siehe <https://fliesenbibel.de/postkarten> Diese verschicken wir auf Wunsch umsonst in kleiner oder großer Anzahl an Einzelpersonen, Gruppen und Gemeinden. Diese Aktion gehört zu unserem Projekt, das überwiegend durch Spenden finanziert wird. Mit Einnahmen, die nicht zur Finanzierung unseres Projektes benötigt werden, unterstützen wir verschiedene Hilfsprojekte,
- durch unsere FLIESENBIBEL, das Buch der Bücher mit dem vollständigen AT- und NT-Text der Guten Nachricht und über 600 Abbildungen

von Bibelfliesen an den entsprechenden Textstellen sowie der weiteren Bibelfliesen-Literatur, erhältlich im Buchhandel.

Weitere Informationen unter

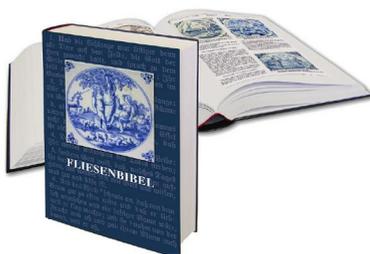
<https://fliesenbibel.de/>



Interessierte BesucherInnen betrachten aufmerksam 96 Bibelfliesen-Unikate aus vier Jahrhunderten



Jesus auf dem Weg nach EMMAUS, (Lukas 24), Rotterdam 1750



## Monatsspruch für Juni 2024

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

*Exodus 14, 13*

## Monatsspruch für Juli 2024

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.

*Exodus 23,2*

## Monatsspruch für August 2024

Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.

*Psalms 147,3*

### Impressum

#### Herausgeber:

Ev-Luth. Kirchengemeinde Mellinghausen / Siedenburg  
Dorfstr. 34, 27249 Mellinghausen, Tel. 04272/318

**Redaktion:** Horst Busch, Birgit Gerstenkorn, Hans Kasper, Mirko u. Alesia Kenneweg, Heidemarie Logemann, Christine Lühring, Friedel Moitje

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

#### Spendenkonto (IBAN):

KSK DH: DE56 2565 1325 0000 0369 05  
oder: VB SUL: DE74 2569 1633 3210 6009 00

Stichwort: Gemeinde Mellinghausen / Siedenburg

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 08.08.24**

## Spenden von Februar 2024 bis April 2024

Kollekten für verschiedene kirchliche und diakonische Aufgaben:.....	1.846,86 €
Kinder- und Jugendarbeit:.....	130,00 €
Allgemeine Gemeindegarbeit:.....	238,00 €
Freiwilliger Kirchenbeitrag:.....	230,00 €
Spenden für Kirchenzeitung <i>Kirche im Dorf</i> :.....	20,00 €

## Wir sind für Sie da

### Pfarramt

Mellinghausen / Siedenburg  
Dorfstraße 34, 27249 Mellinghausen

Pastor: Horst Busch,

E-Mail: [horst.busch@evlka.de](mailto:horst.busch@evlka.de)

Büro: Monika Meier

Telefon: 04272 / 318, Fax: 1793

E-Mail: [KG.Mellinghausen@evlka.de](mailto:KG.Mellinghausen@evlka.de)

Internet:

[www.kirche-mellinghausen-siedenburg.de](http://www.kirche-mellinghausen-siedenburg.de)

### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstags von 08.00 bis 12.00 Uhr,  
Donnerstags von 14.30 bis 17.30 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### Hospizgruppe Sulingen und Umzu

Inna Brodt, Koordinatorin

Tel.: 04271 9554500

[info@hospiz-sulingen.de](mailto:info@hospiz-sulingen.de)

[www.hospizdienst-sulingen.de](http://www.hospizdienst-sulingen.de)

### DRK-Gemeinde-Schwestern-Station

Samtgemeinde Siedenburg

Tel.: 04272 / 963855

Anna Sadowska

### DRK-Tagespflege Mellinghausen

Dorfstraße 59, 27249 Mellinghausen

Tel.: 04252 / 9110-524

Christopher von Spreckelsen

### Suchtberatung SSH

#### Sulinger Land und Freunde

Stefan Winkelmann, 04273 / 9638629

Mobil 0170/ 9624664

E-Mail: [stefan@sulingen.suchthelfen.de](mailto:stefan@sulingen.suchthelfen.de)

### Diakonisches Werk Diepholz

Tel.: 05441 / 98790

### Telefonseelsorge

(bundesweit und kostenlos)

0800 / 1110111

# Für die Pinnwand / Gottesdienste

## Gottesdienste im Juni 2024

- 02.06. 11:00 Uhr – Gottesdienst in Mellinghausen (*Ln. Müller*)
- 09.06. 11:00 Uhr – Gottesdienst in Mellinghausen (*P. Busch*)  
**mit Einführung des neuen, und Verabschiedung des  
bisherigen Kirchenvorstandes**
- 16.06. 11:00 Uhr – Gottesdienst in Siedenburg (*Pn. Kuck*)
- 23.06. 11:00 Uhr – Gottesdienst in Mellinghausen (*Ln. Funck*)  
**Frauengottesdienst**
- 23.06. 10:00 Uhr – **Kindergottesdienst** in Mellinghausen
- 30.06. 19:00 Uhr – **Sommerkirche in Schmalförden**  
Taizé-Gottesdienst (*Ln. Kaluza*)



## Gottesdienste im Juli 2024

- 07.07. 09:30 Uhr – **Sommerkirche in Scholen** (*Pn. Junglas*)
- 14.07. 11:00 Uhr – **Sommerkirche in Siedenburg** (*P. Engeler*)
- 21.07. 11:00 Uhr – **Regionalgottesdienst in Kirchdorf** (*P. Bachhofer*)
- 28.07. **18:30 Uhr** – **Sommerkirche in Mellinghausen** (*Pastor Busch*)

## Gottesdienste im August 2024

- 04.08. 09.30 Uhr – **Sommerkirche in Schwaförden** (*P. Engeler*)
- 09.08. **17.00 Uhr** – **Einschulungsgottesdienst** in Mellinghausen
- 11.08. 11.00 Uhr – Gottesdienst in Mellinghausen (*P. Busch*)
- 18.08. 11.00 Uhr – **Taufest** in Siedenburg (*Busch*)  
(*Siedebrücke / Pöpser Kirchweg*)
- 25.08. 11.00 Uhr – Gottesdienst in Mellinghausen (*P. Engeler*)
- 25.08. 10.00 Uhr – **Kindergottesdienst** in Mellinghausen

